Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

28.07. 2020

Das 7. Festival Images Vevey stellt sein Programm 2020 vor

Von PPS



Bild Rechte
Festival Images Vevey

Boltanski, Calypso, Hubbard & Birchler, Shore, Singh... zu Gast am Genfersee!

(Vevey)(PPS) **Die Planung und Organisation des Festivals Images Vevey war aufgrund der aktuellen Situation eine immense Herausforderung. Trotz allen Widrigkeiten präsentiert die bedeutendste Biennale der visuellen Künste der Schweiz ein hochspannendes Programm. 59 Künstlerinnen und Künstler aus 17 Ländern zeigen 49 Innen- und Aussenprojekte zum Thema «Unexpected. Le hasard des choses» (Der Zufall der Dinge) – passend zu den aktuell unsicheren Zeiten. Die Stadt Vevey wandelt sich vom 5. bis 27. September 2020 zum 7. Mal in ein weitläufiges Freilichtmuseum.**

Das Festival Images Vevey hat sich mittlerweile zur bedeutendsten Biennale der visuellen Künste der Schweiz entwickelt. Das alle zwei Jahre stattfindende Festival präsentiert während dreier Wochen Werke von international renommierten Künstlerinnen und Künstlern an ungewöhnlichen Orten – auf dem See, unter Wasser, in einer Unterführung, an einer Fassade oder in einem alten Gefängnis. Die Projekte

werden von den Kulturschaffenden jeweils für das Festival entwickelt. Die rund 50'000 Besucherinnen und Besucher entdecken in Vevey das Beste des zeitgenössischen fotografischen Schaffens – und zwar kostenlos.

Das Festival Images Vevey trotzt dem Corona und findet statt!

Bereits vor der Corona-Zeit wurde der Titel der diesjährigen Ausgabe definiert: «Unexpected. Le hasard des choses». Die vergangenen Monate haben gezeigt, dass der Titel nicht nur die Inhalte der Werke bestimmt, sondern die ganze Planung des Festivals massgeblich prägt. Dem Team rund um Festivaldirektor Stefano Stoll ist es gelungen, dass das Festival Images Vevey trotz allen Widrigkeiten vom 5. bis 27. September 2020 stattfindet. „Da sich das Festival über die ganze Stadt Vevey verteilt und dieses Jahr die Werke „nur“ mit den Augen angefasst werden, können auch alle Hygienemassnahmen respektiert werden“, so Stefano Stoll.

49 Projekte von Künstlerinnen und Künstlern aus 17 Ländern

Vevey wird folglich auch im 2020 zum Spielplatz der internationalen Künstlerszene. Ausgestellt werden 49 Projekte von Künstlerinnen und Künstlern aus 17 Ländern, darunter auch Arbeiten, welche im Rahmen des Grand Prix Images Vevey 2019/2020 unter dem Jury-Vorsitz von Dayanita Singh entwickelt wurden. Unter dem Motto «Unexpected. Le hasard des choses» zeigt das Festival im 2020 Werke, die sich mit dem Unerwarteten und der Unvorhersehbarkeit des Alltags befassen.

Boltanski, Calypso, Hubbard & Birchler, Shore, Singh...

Highlights dieses Jahr sind die monumentale Installation «Chance» von **Christian Boltanski** (FR), die Inszenierung «Uncommon Places» des Fotografen **Stephen Shore** (US) oder die Sammlung «Holding the Camera» des Zürcher Grafikers **Alberto Vieceli** (CH). Teils spielerisch, teils ernst, offenbaren die gezeigten Werke den Besuchern, wie soziale Herausforderungen und Lebensabschnitte eine oft

unberechenbare Komponente enthalten. Die Schweizer **Taiyo Onorato** und **Nico Krebs** zeigen mit einer Videoinstellation ihr Schaffen in der sizilianischen Geisterstadt Gibellina. **Simon Brodbeck** (DE) und **Lucie de Barbuat** (FR) erzählen eine prophetische Bildergeschichte von menschenleeren Metropolen und Touristenhotspots. Der Ostschweizer **Beni Bischof** realisiert mit seiner im Lockdown entstandenen und aus GIFs bestehenden Arbeit einen kritischen Kommentar zum gegenwärtigen gesellschaftlichen Kontext. Die äusserst treffend benannte Performance «Der Lauf der Dinge» von **Peter Fischli** und **David Weiss** (CH) evoziert die fragile Kettenreaktion unser aller Existenzen, zerrissen zwischen dem Bedürfnis nach Kontrolle und fortlaufenden Zwischenfällen.

Vevey, Stadt der unerwarteten Bilder!

Der Claim von Vevey lautet „Ville d'images". Diese Bezeichnung wurde von den Einwohnern Veveys gegen Ende der 1990er Jahre gewählt und ist inzwischen mehr denn je eine wirtschaftliche, touristische und kulturelle Treibkraft. Mit dem Festival Images Vevey als Grossereignis wird die Stadt ihrem Status als «Stadt der Bilder» gerecht. Die historische Basis dieses Claims wurzelt aber in den ständigen Aktivitäten der vielen Institutionen, wie zum Beispiel der Fotografieschule École de photographie de Vevey, der Chaplin's World und dem Schweizer Kameramuseum in Vevey.

Festival Images Vevey

Daten: 5. bis 27. September 2020 (Offizieller Medientag: 4. September 2020)
Öffnungszeiten: Alle Inneneinrichtungen sind täglich von 11:00 bis 19:00 Uhr zugänglich
Kosten: Alle Ausstellungen sind für die gesamte Dauer des Festivals kostenlos
Motto: Unexpected. Le hasard des choses (Der Zufall der Dinge)

Zu sehen sind Werke von:

Refik Anadol (TK) – Beni Bischof (CH) – Christian Boltanski (FR) – Aladin Borioli (CH) – Alain Bublex (FR) – Brodbeck & de Barbuat (DE/FR) – Juno Calypso (UK)– Julian Charrière & Julius von Bismarck (CH/DE) – Edoardo Delille & Giulia Piermartiri (IT) – Jean-Marie Donat (FR) – Peter Fischli & David Weiss (CH) – Alina Frieske (DE) – Peter Funch (DK) – Stephen Gill (UK) – Sébastien Girard (FR) – Hans Gissinger (CH/US) –

Yann Gross & Arguiñe Escandón (CH/ES) – Duy Hoàng (VN) – Teresa Hubbard/Alexander Birchler (IR/CH) – Benoît Jeannet (CH) – Vincent Jendly (CH) – Lebohang Kganye (ZA) – Kensuke Koike & Thomas Sauvin (JP/FR) – Mario Klingemann (FR) – Kublaiklan x Fontanesi (IT) – André Kuenzy (IT) – Jack Latham (UK) – Lei Lei (CN) – Andrea Mastrovito (IT) – Jeff Mermelstein (US) – Stephanie Montes (CO) – Taiyo Onorato & Nico Krebs (CH) – Gloria Oyarzabal (ES) – Abraham Poincheval (FR) – Kristine Potter (US) – Robert Pufleb & Nadine Schlieper (DE) – Stephen Shore (US) – Dayanita Singh (IN) – Matt Stuart (UK) – Batia Suter (CH) – Hayahisa Tomiyasu (JP) – Penelope Umbrico (US) – Alberto Vieceli (CH) – Annie Wang (TW)

Reiseinformationen

Sonderangebot
3 für 2
Von 239.33 CHF
Buchen Sie drei Nächte zum Preis von zwei! Und nehmen Sie sich Zeit, la Dolce Vita in Montreux Riviera zu geniessen. Verkehrsmittel, Museen, Vergnügungsparks, ... Alles ist gratis! Die Montreux Riviera Card, die Ihnen bei Ihrer Ankunft im Hotel ausgehändigt wird, rollt den roten Teppich aus, um die Türen zu Ihrem Reiseziel zu öffnen. Bis zu 500 CHF an Leistungen: www.montreuxrivieracard.com

Bild: Edoardo Delille & Giulia Piermartiri, Diving Maldives, 2020

Pressekontakt:

Pressekontakt (französisch)
Festival Images Vevey
Amandine Marchand
Chemin du Verger 10
1800 Vevey

presse @ images.ch
T: +41 21 922 48 54

Medienstelle Deutschschweiz:
Schmid, Pelli & Partner
Matthias Michel
Bodmerstrasse 6

8002 Zürich

michel @ schmidpellipartner.ch

Kategorie
Auto & Verkehr & Tourismus

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/das-7-festival-images-vevey-stellt-sein-programm-2020*